

**FORUM VERLAG HERKERT
GMBH**

Mandichostraße 18
86504 Merching
Telefon: 08233/381-123

E-Mail: [service@forum-
verlag.com](mailto:service@forum-verlag.com)
www.forum-verlag.com



**Unser Wissen
für Ihren Erfolg**

Das Baustellenhandbuch für Aufmaß und Mengenermittlung

Autor/Herausgeber: Ralf Schöwer

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,
wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Produkte interessieren.

Im Folgenden finden Sie einen Auszug aus unserem Baustellenhandbuch für Aufmaß und Mengenermittlung.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „Zur Bestellung“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM Verlag Herkert GmbH
Mandichostr. 18
86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123
Telefax: 08233 / 381-222
E-Mail: service@forum-verlag.com

Abrechnungsgrundregeln nach ATV DIN 18331, Ziffer 5 „Abrechnung“

Die Ermittlung der abzurechnenden Leistung kann grundsätzlich nach Zeichnung oder auch nach den Ergebnissen eines örtlichen Aufmaßes erfolgen. Die Abrechnung nach Zeichnung (Nennmaße) setzt die Vorlage einer detaillierten und bemaßten Ausführungszeichnung und deren Übereinstimmung mit der tatsächlichen Bauleistung voraus. Für die verschiedenen Bauteile und Konstruktionen sind in der ATV unter Ziffer 5.1 bis 5.3 die zu berücksichtigenden Flächen-, Längen- und Raumbegrenzungen für die Ermittlung der Einzelmaße festgelegt.

Für Betonarbeiten können die Leistungen nach drei unterschiedlichen Vorgehensweisen ausgeschrieben bzw. abgerechnet werden:

- Bauteil aus Beton einschließlich Bewehrung und die für die Herstellung benötigte Schalung
- Bauteil aus Beton einschließlich benötigter Schalung für die Erstellung des Bauteils und Bewehrung nach gesonderter Erfassung
- Getrennte Beschreibung von Bauteil (Beton), Schalung und Bewehrung

Innerhalb eines Leistungsverzeichnisses können in Abhängigkeit von der Art und Weise der Bauleistung bzw. der Bauteilform mehrere Beschreibungsmethoden angewendet sein. Beispiele: Betonieren gegen Erdreich, besondere Anforderungen an die Schalungshaut / Betonoberfläche, Bauteile mit gekrümmten Oberflächen.

Die nachstehenden Angaben zur Abrechnung gelten analog zu den Regelungen der VOB für die getrennte Abrechnung von Beton, Schalung und Bewehrung.

Für die Anwendung der Allgemeinen technischen Vertragsbedingungen nach DIN 18331 sind gem. Ziffer 5.1.1.4 die Definitionen zu den einzelnen Bauteilen nach DIN 1045 Teil 1 Abschnitt 3 zugrunde zu legen.

Die gebräuchlichsten Bauteilbezeichnungen sind im Anhang im Abschnitt „Begriffe“ entsprechend wiedergegeben.

Abrechnungsgrundregeln für Beton

ATV Ziffer 5.1 ff

Grundsätze:

- Nach Ziffer 5.1.1.1 sind für alle Bauteile aus Beton zur Bestimmung des Rauminhaltes, der Fläche oder der Länge des Bauteils deren Abmessungen zu Grunde zu legen.
- Die in Betonbauteile enthaltenen Stahlmengen werden von den Betonmassen nicht abgezogen (Ziffer 5.1.1.2).
- Gekrümmte oder geneigte Bauteile werden entsprechend ihren tatsächlichen Maßen abgerechnet (Ziffer 5.1.1.5).
- Durch Fugen voneinander getrennte Bauteile werden mit den jeweiligen tatsächlichen Abmessungen für die Abrechnung berücksichtigt (Ziffer 5.1.1.7).
- Weisen besondere Bauteile im Querschnitt einen unregelmäßigen Randverlauf auf (z. B. Ausklinkung an einem Unterzug für ein Konsolenaufleger), sind die Maße der größeren Ansichtsfläche zu berücksichtigen (Ziffer 5.1.1.3).

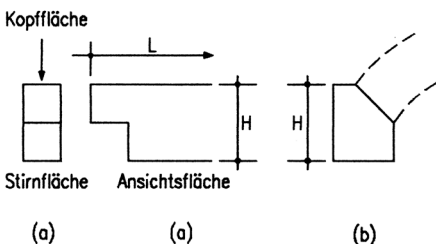


Bild 1: (a) Fertigteilunterzug mit Ausklinkung
 (b) Betonfertigteil mit abgeschrägter Kopffläche für Sturzaufleger

Bei einer bauteilbezogenen Anwendung der Grundsätze zur Abrechnung von Betonarbeiten sind die nachstehenden Ausführungen und ergänzenden Erläuterungen zu beachten.

Stützwände, Fundamente



Massige Bauteile wie großvolumige Stützwände und Fundamente sind in der Regel nach deren Rauminhalt abzurechnen.

Der Berechnung sind die Maße der einzelnen Bauteile zugrunde zu legen. Für Bauteile mit schrägen oder gekrümmten Oberflächen oder mit nicht senkrechten oder waagerechten Lagen sind die tatsächlichen Bauteilabmessungen zu berücksichtigen.

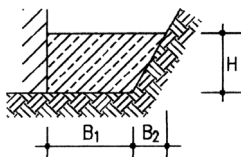


Bild 2: Füllbeton zwischen Bauwerk und Erdreich

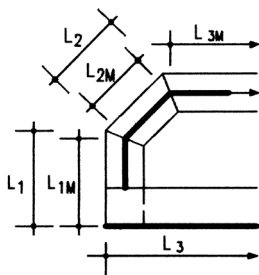


Bild 3: Streifenfundament

Für gleich dicke Bauteile mit parallelen Oberflächen kann zur Vereinfachung der Berechnung nach Raummaß auch eine Mittelwertbildung vorgenommen werden.